

Kapital: M. 30 000 in 30 Nam.-Aktien à M. 1000.

Geschäftsjahr: Kalenderjahr.

Gewinn-Verteilung: Die Aktien erhalten 6% Zs. R.-F. ist erfüllt. Reingewinn als Div. an die Mitgl. nach Massgabe der entnommenen Waren, insoweit der A.-R. nicht besondere Rückstellungen beschliesst.

Bilanz am 31. Dez. 1911: Aktiva: Grundstück 27 000, Inventar 10, Waren 119 881, Debit. 4432, Kassa 6769, Depos. 12 300, Bankguth. 80 383. — Passiva: A.-K. 30 000, R.-F. 9000, Disp.-F. 30 000, Kredit. 162 256, Kaut. 12 300, Gewinn 7221. Sa. M. 250 777.

Dividenden: 1896—1899: Je 5%; 1900—1911: Je 6% Aktien-Zs. 1910—1911: 10% auf Warenentnahme an Kunden.

Direktion: Nimptsch, Vogt, Babrowski.



Handlungs- und Warenhäuser, Einkaufsgesellschaften, Automaten etc.

Geo. Borgfeldt & Co., Akt.-Ges., Berlin SW. 19, Wallstr. 23/24.

mit Zweigniederlassungen in Fürth (Bay.), Barmen u. Sonneberg (S.-M.).

Gegründet: 24./2. 1904 mit Wirk. ab 1./1. 1904; eingetr. 17./6. 1904. Gründer s. Jahrg. 1904/05. Eingebracht in die A.-G. ist von den seitherigen Inhabern der Firmen Geo. Borgfeldt & Co. in Berlin, J. & M. Kahle in New York, mit Wirkung ab 1./1. 1904 die gesamte auf M. 29 141 bewertete Aktiva dieses Geschäftes, der M. 1910 Passiva gegenüber stand. Für den verbliebenen Restbetrag von M. 27 231 ist den Einbringenden der Betrag von M. 25 000 als 25% Einzahl. auf 100 Aktien der Ges. à M. 1000, ferner eine Barvergütung von M. 2231 gewährt.

Zweck: Übernahme u. Fortführung der Firma Geo. Borgfeldt & Co. in Berlin, Export und Import von Waren aller Art, sowie Abschluss aller damit in Verbindung stehenden Hilfsgeschäfte.

Kapital: M. 500 000 in 500 Aktien à M. 1000.

Hypotheken: M. 250 000.

Geschäftsjahr: Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Im I. Geschäftshalbj. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Bilanz am 31. Dez. 1911: Aktiva: Kassa 13 744, Waren 60 206, Emballagen 993, Mobil. 36 700, Grundstücke 1 121 000, Debit. 80 574. — Passiva: A.-K. 500 000, Hypoth. 250 000, Kredit. 456 445, R.-F. 29 052, Gewinn 77 719. Sa. M. 1 313 217.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Handl.-Unk. 461 646, Abschreib. 20 496, Gewinn 77 719. — Kredit: Vortrag aus 1910 1196, Bruttogewinn 558 666. Sa. M. 559 862.

Dividenden 1904—1911: Werden nicht deklariert. (Gewinn M. 107 760, 82 800, 87 944, 72 269, 84 080, 78 780, 72 791, 77 719.)

Direktion: Herm. Hecht, Louis Goslar, Berlin.

Prokuristen: Heinr. Alt, Max Schank, Reinh. Felgner, Georg Hartmann.

Aufsichtsrat: Vors. Geh. Justizrat Maxim. Kempner, Berlin; Geo. Semler, Geo. Kolb, Curt G. Pfeiffer, New York.

Handelsgesellschaft ländlicher Genossenschaften, Akt.-Ges.

in Berlin NW. 6, Luisenstr. 41. Fernsprecher: Amt Norden Nr. 2323 u. 2324.

Tel.-Adr.: Raiffeisenwerk, Berlin. Reichsbank-Girokonto Berlin. Postscheckkonto Berlin Nr. 8450.

Gegründet: 18./3. 1910; eingetr. 19./4. 1910. Gründer, die sämtl. Aktien übernommen haben sind die Genossenschaften: Storkower Spar- u. Darlehnskassen-Verein eingetr. Genossenschaft m. unb. H. zu Storkow (Mark); Friedersdorfer Spar- u. Darlehnskassenverein eingetr. Gen. m. unb. H. zu Friedersdorf; Gräbendorfer Darlehnskassenverein eingetr. Gen. m. unb. H. zu Gräbendorf (Kreis Teltow); Pfaffendorfer Darlehnskassenverein eingetr. Gen. m. unb. H. zu Pfaffendorf; Töpchiner Spar- u. Darlehnskassenverein eingetr. Gen. m. unb. H. zu Töpehin.

Zweck: Betrieb von Handelsgeschäften aller Art, insbesondere von Waren- u. Geldgeschäften mit Genossenschaften Raiffeisenscher Organisation in den Provinzen Brandenburg u. Pommern u. in den beiden Bundesstaaten Mecklenburg. Abteil. I Getreide u. Futtermittel, II Düngemittel, Kalk u. Zement, III Brennstoffe (Kohlen u. Briketts), IV Sämereien u. Saatgetreide, V Masch. u. Geräte, VI Techn. Abteil., VII Molkereiprodukte, VIII Buchhalterei u. Kasse, IX Landw. Beratungsstelle. Läger in: Cottbus, Cüstrin, Kolberg, Ludwigslust, Schlawe, Storkow, Wismar. Die Ges. kann sich mit Genehmig. des A.-R. an anderen hiermit zus. hängenden Unternehmen in jeder zulässigen Form beteiligen. Die a.o. G.-V. v. 9./6. 1910 beschloss die käüfl. Übernahme des Warengeschäfts von der Landwirtschaftl. Central-Darlehnskasse für Deutschland zu Berlin für M. 150 000, welche jährl. mit M. 7500 zu tilgen u. mit 4% zu verzinsen ist. Ende 1911 zählte die Handels-Ges. 542 Genossenschaften zu ihren Kunden.

Kapital: M. 800 000 in 800 Nam.-Aktien à M. 1000, einzeg. 50%.

Geschäftsjahr: Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Im I. Geschäftshalbj. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Bilanz am 31. Dez. 1911: Aktiva: Noch nicht einzeg. A.-K. 400 000, Kaut. 1592, Beteilig. bei Landesgenossenschaftsbank, e. G. m. b. H., Berlin 2000, do. bei W. Bierschen G. m. b. H., Hamburg 2000, Geschäftsübernahme-Kto 135 000, Kassa 8235, Wechsel 12 835, Lagerschuppen